

Jungen 19 Verbandsliga 1

SG Arheilgen : TTV GSW II
Samstag, 24.09.2022, 14:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben bei der SG Arheilgen

Auch dank Naim Borchert, welcher ungeschlagen blieb, konnte die SG Arheilgen das Heimspiel gegen den TTV GSW II in der Jungen 19 Verbandsliga 1 mit 7:3 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 2. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Naim Borchert das für die Mannschaft siebringende Einzel bereits vor dem letzten Match des Tages fixierte.

Los ging es mit den Doppeln. Passende spielerische Mittel hatten Hell / Wirt letztlich an der Hand, um sich gegen Kieselbach / Ahmed durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Borchert / Arciniega gegen Seebold / Moerschel bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpften sich Borchert / Arciniega zurück ins Spiel und gewannen es noch im Entscheidungssatz. Wie umfichtet dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des nur mit zwei Punkten Differenz beendeten letzten Satzes vor allem auch der zweite Satz, der erst nach 40 Ballwechseln endete. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ole Hell bekam danach seinen gleichstarken Gegner Max Seebold indessen beim deutlichen 9:11, 10:12, 4:11 nicht richtig in den Griff. Thomas Wirt bekam seinen Gegner Tim Kieselbach beim deutlichen 7:11, 9:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Dann ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Naim Borchert hatte seinen Gegner Abdal Shahbaz Ahmed beim ungefährdeten 11:5, 11:2, 11:2 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Nach gewonnenem ersten Satz gab nachfolgend Steven Arciniega das Spiel gegen Silas Moerschel noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Ole Hell gelang es nachfolgend Tim Kieselbach zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz ursprünglicher Außenseiterrolle sensationell gewinnen konnte. Thomas Wirt gelang es Max Seebold zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Wirt mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Das Einzel zwischen Naim Borchert und Silas Moerschel endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Damit war bereits der sechste und siebringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Steven Arciniega danach gegen Abdal Shahbaz Ahmed. Die große Überlegenheit von Arciniega zeigte sich auch darin, dass Ahmed im gesamten Spiel nur 7 Bälle für sich entscheiden konnte. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 7:3 beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für die SG Arheilgen nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Sachsenhausen 1857 II am 01.10.2022 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TTV GSW II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 01.10.2022 gegen den TuS Makkabi Frankfurt erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

SG Arheilgen

Doppel: Hell / Wirt 1:0, Borchert / Arciniega 1:0

Einzel: O. Hell 1:1, T. Wirt 1:1, N. Borchert 2:0, S. Arciniega 1:1

TTV GSW II

Doppel: Kieselbach / Ahmed 0:1, Seebold / Moerschel 0:1

Einzel: T. Kieselbach 1:1, M. Seebold 1:1, S. Moerschel 1:1, A. Ahmed 0:2